Bericht zum VSA-Sommerlehrgang vom 28.-29.05.2016 in Glückstadt

Am vergangenen Wochenende war es wieder soweit. Der VSA-Vorstand lud zum halbjährlichen Lehrgang der VSA-Schiedsrichter ein. Ziel war wie immerdie bekannte Jugendherberge in Glückstadt.

Eines war jedoch anders: Wir reisten dieses Jahr nicht mit der Bahn an, sondern nutzen das schöne Wetter, zumindest bei der Hinreise, für eine kleine Radtour. Gestartet wurde jeweils in Pinneberg und Wedel in zwei Gruppen. Nach ungefähr einem Drittel der Strecke kreuzten sich die Wege. Angekommen in der Jugendherberge, bezogen wir unsere Zimmer und "erholten" uns mit einer kleinen Kaffeepause.

Danach stand die obligatorische Regelarbeit an. An den diesjährigen Regelfragen hatten wir ganz schön zu knabbern, ich darf aber verraten, dass sie dennoch von allen bestanden wurde.

Nachdem alle durchgeatmet hatten und den Worten von Werner Tank, im Namen von unserem Trainer Peter Sander und dem Mitarbeiter der Geschäftsstelle Uwe Ennuschat, lauschten, ging der Puls bei den meisten Schiedsrichtern noch einmal hoch. Wilfred Diekert, unser VSA-Vorstandsvorsitzender, war mit den Entscheidungen zum Thema Auf- und Abstiege für die nächste Saison an der Reihe. Für unseren BSA Ost folgten nur positive Infos. Unsere beiden Schiedsrichter aus dem Nachwuchskader **Florian Schwarze** und **Mario Schirmer** werden nicht nur in den *Landesliga-Kader* übernommen, sondern auch im nächsten Jahr als Assistenten in der *A- und B-Jugend Bundesliga* aktiv sein. **Omar Amarkhe**l pfeift weiterhin im Kader der Landesligaschiedsrichter, kann sich jedoch im *Futsal* über den Aufstieg in den *DFB* freuen. **Björn Lassen** bleibt nach seiner ersten Saison als Schiedsrichter in der höchsten Klasse Hamburgs und auch ich darf nach meiner ersten Saison als Assistent in der 3. Liga dort weiter agieren und die 4. Saison in der Regionalliga antreten. Für alle ein toller Erfolg!

Mit diesen Nachrichten machte der anschließende Fototermin mit Norbert Gettschat noch mehr Freude. Nach den Gruppen- und Einzelfotos stand dann ein leckeres Grillen auf dem Zeitplan. Gestärkt vom Essen verteilten sich die Aktivitäten auf Beachvolleyball, Tischtennis und ähnlichem.

Um 20.45 Uhr wurde gemeinsam das Finale der Champions League geschaut und viel gefachsimpelt :-) und der Abend klang im mehreren Kreisen mit gemeinsamen Gesellschaftsspielen aus.

Der nächste Morgen begann auch schon um 8.15 Uhr mit dem Frühstück,

Kurz danach machten wir uns mit unseren Fahrrädern wieder auf die Heimreise. Aufgrund des schlechteren Wetters entschieden wir uns, den gleichen Weg zurückzunehmen und nicht die Elbe von der anderen Seite zu besuchen. Nach erneuten ungefähr 40 km auf den Zweirädern war der Lehrgang beendet.

Wir schätzen die beiden Tage als sehr kommunikativ und teambildend ein, auch wenn sicherlich gegenüber anderen Lehrgängen weniger die Lehrarbeit im Fokus stand. Unserer Meinung nach muss dies aber auch nicht immer so sein, sodass wir uns bei dem Vorstand für die Planung auch auf diesem Wege bedanken.

gez.: Fabian Porsch



von nlnr: Mario Schirmer, Omar Amarkhel, Fabian Porsch, Björn Lassen, Florian Schwarze